

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESEJAHR A

Antwortgesang nach der Lesung Jes 55, 10-11
 Kehrvers: GL 31,1 "Selig der Mensch, der sein Freude hat"

T: Ps 65, 10.11-12.13-14
 M: Thomas Viezens

1. Du hast für das Land ge-sorgt, es ge-tränkt, es ü-ber-schüt-tet mit Reich-tum.
 Der Bach Got - tes ist vol - ler Was-ser, ge - dei - hen lässt du ih - nen das Korn,
 so lässt du das Land ge - dei - hen.

2. Du hast sei-ne Fur-chen ge-tränkt, sei-ne Schol-len ge-eb-net, du machst es weich durch
 Re-gen, seg-nest sei-ne Ge-wäch-se. Du hast das Jahr mit dei-ner Gü - te ge-krönt,
 von Fett trie-fen dei - ne Spu-ren.

3. In der Step - pe pran-gen Au - en, es gü - ten sich die Hö - hen mit
 Ju-bel. Die Wei-den be-klei-den sich mit Her-den, es hül-len sich die Tä - ler
 in Korn. Sie jauch-zen, ja, sie sin-gen.

Ruf vor dem Evangelium Mt 13, 1-23
Ruf: GL 175,6

T: Messlektionar
M: Thomas Viezens

The musical score is written on two staves in G major. The first staff begins in 6/8 time and changes to 9/8 time at the second measure. The lyrics are: "Der Sa - men ist das Wort Got - tes, der Sä-mann ist Chri-stus. Wer Chri-stus". Above the notes are red chord symbols: G, D, H e', C, G, D4 - 3, a. The second staff continues the melody in 9/8 time with lyrics: "fin - det, der bleibt in E - wig-keit." Above the notes are red chord symbols: H e, a7, C6 - 5, C6/5, D7. The piece concludes with a double bar line and a box containing the word "Ruf".

Der Sa - men ist das Wort Got - tes, der Sä-mann ist Chri-stus. Wer Chri-stus
fin - det, der bleibt in E - wig-keit.